

FAKE. Die ganze Wahrheit

Tipps für den Faktencheck

1. Textqualität und Titel beurteilen

Ist der Titel reisserisch? Damit soll erreicht werden, dass du auf den Text klickst und damit die Werbung auf der Seite siehst. Ist der Text fehlerfrei? Ein Text voller Fehler stammt eher aus einer unseriösen Quelle.

2. Autorenschaft recherchieren

Was findest du auf der Webseite des Newsanbieters über die Autorenschaft? Gibt es ein Profil? Ist eine Homepage mit Angaben zur Ausbildung, zum persönlichen Hintergrund verlinkt? Ist es eine Fachperson oder Spezialist*in für dieses Thema?

3. Text googeln

Setze ein, zwei Sätze des Textes in Anführungszeichen und suche sie bei Google. Taucht die Nachricht so nochmals irgendwo auf? Kannst du mit wenigen Schlagworten aus dem Text mehr zur Nachricht finden?

4. Impressum anzeigen

Gibt es ein Impressum? Was ist angegeben? Gibt es Kontaktmöglichkeiten?

5. Kontext anzeigen

In welchem Kontext erscheint die Nachricht? Was kannst du über den Anbieter bzw. die Plattform sagen? Gibt es noch mehr ähnliche Meldungen?

6. Werbung anzeigen

Werbung generiert Einnahmen. Dies kann Einfluss haben auf den Inhalt einer Nachricht, sie ist möglicherweise nicht neutral. Ist die Seite überladen mit Werbung, solltest du zurückhaltend sein.

7. Soziale Interaktionen anzeigen

Sind Likes, Shares, Kommentare vorhanden und/oder möglich? Was sagen andere zum Thema? In welchem Ton wird argumentiert?

8. Bilder Rückwärtssuche

Was findet die Image-Reverse-Search von [google](https://www.google.com) Wird das Bild auch in anderen Zusammenhängen verwendet? In welchen?

9. Metadaten anzeigen

Fotoapparate und Handys speichern zusätzliche Informationen über die Bilder, zum Beispiel das Aufnahmedatum. Tools wie metapicz.com können diese Daten anzeigen.

10. Profi-Tools

Manchmal braucht es spezifische Informationen, um zu prüfen, ob eine Nachricht stimmen kann: das Wetter an einem vergangenen Tag, der Sonnenstand an einem bestimmten Platz zu einer bestimmten Uhrzeit, die Entfernung zwischen zwei Orten. Für solche Spezialfragen gibt es besondere Datenbanken. Zum Beispiel:
Wetter: meteoblue.com
Sonnenstand und -verlauf: sonnenverlauf.de
Entfernungen: maps.google.com